



Gold gab es unter anderem für die Musikkapelle aus St. Martin.

Fotos: Gahleitner

BLÄSERTAGE

Musiker erspielten elf Goldmedaillen

LEMBACH. Allen Grund, stolz auf seine Musikkapellen zu sein, hat Bezirksmusikobmann Hermann Stallinger. Schließlich zeigten diese bei der Konzertwertung in der Alfons Dorfner Halle hervorragende Leistungen. „Allein am Samstag gab es mehr Goldmedaillen als im Vorjahr an beiden Tagen.“

Am Ende vergaben die Juroren elf Goldmedaillen, acht Silberne und einmal Bronze. Die beste Wertung gelang den Musikern aus Kirchberg, die unter Dirigent Michael Kneidinger in der Wertungsstufe B ganze 97,70 Punkte schafften. In der Wertungsklasse C



Insgesamt 21 Kapellen traten zur Konzertwertung in Lembach an.

erspielte sich der Musikverein St. Oswald bei Haslach unter Nikolaus Haselgruber die Bestnote von 93,70 Punkten. In der Klasse D trat eine der beiden Gastkapellen, die Trachtenmusikkapelle Schardenberg, an und holte 95,40 Punkte. ■